

# **Verarbeitungsverzeichnis nach Art. 30 DS-GVO und Maßnahmen zum Datenschutz für Gemeinschaftspraxis Müller /Stähly-Müller**

## **Verantwortliche für die Verarbeitung von Daten sind:**

Herr Thomas Müller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Gerhardstr. 183, 66333 Völklingen  
[praxis-staehly-mueller@telemed.de](mailto:praxis-staehly-mueller@telemed.de)

Ständiger Vertreter:

Frau Petra Stähly-Müller, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Gerhardstr. 183, 66333 Völklingen

Im **Praxisverwaltungssystem** (MEDISTAR, Compugroup Medical Deutschland AG, Karl-Wiechert-Allee 64, 30625 Hannover, [info@medistar.de](mailto:info@medistar.de)) werden Patientendaten/ Gesundheitsdaten zum Zweck der ärztlichen Versorgung - auch von beteiligten Leistungserbringern untereinander - und zur gesetzlichen und vertraglichen Abrechnung erhoben, gespeichert, verarbeitet und übermittelt. Die Erhebung erfolgt beim Patienten oder von anderen Leistungserbringern in grundsätzlicher Kenntnis des Patienten. Ausnahmen werden dokumentiert.

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

## **Übermittlung von Patientendaten/Gesundheitsdaten:**

Regelmäßige Übermittlungen von Patientendaten/ Gesundheitsdaten erfolgen an andere Leistungserbringer entsprechend dem individuellen Verlauf des Behandlungsgeschehens.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Ferner erfolgen Übermittlungen zur Abrechnung der Kollektivversorgung an die Kassenärztliche Vereinigung des Saarlandes, Europaallee 7-9, 66113 Saarbrücken bzw. die jeweilige Krankenkasse des Patienten.

Für Privatpatienten und Individuelle Gesundheitsleistungen gilt:

Wir lassen wir unsere Abrechnung in der Privatärztliche Verrechnungsstelle (PVS) Mosel-Saar -GmbH, Metternichstr. 29a, 54292 Trier herstellen und übermitteln ausschließlich zu diesem Zweck dorthin Ihren Namen, Adresse und abrechnungsrelevante Daten (z.B. Diagnosen, Befunde, Medikationen, erbrachte Leistungen, Krankheitsverläufe). Die PVS steht unter der gleichen Schweigepflicht wie wir selbst.

## **Rechte der Betroffenen Patienten**

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten.

Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen.

Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns **zuständigen Aufsichtsbehörde** lautet:  
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Monika Grethel  
Fritz-Dobisch-Str. 12  
66111 Saarbrücken  
Telefon: (0681) 94781-0  
Telefax: (0681) 94781-29

**Die Rechtsgrundlagen** der Verarbeitung sind der Behandlungsvertrag zwischen Arzt und Patient sowie das Gesetz (DS-GVO Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b, DS-GVO Art. 9 Abs. 2 Buchstabe h, §295 und § 295a SGB V sowie (selten) gesetzliche Meldepflichten z.B. nach § 6 und § 7 IfSG, § 202 SGB VII, u.a.)

#### **Aufbewahrungsdauer**

Unter Zugrundelegung der berufsrechtlichen Regelung (§ 10 Abs. 3 MBO-A 1997 Stand 2006) sind ärztliche Aufzeichnungen mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Entsprechend dieser Vorgabe werden die Patientendaten mindestens 10 Jahre gespeichert.

#### **Datensicherheit:**

Die Daten werden im automatisierten elektronischen Praxisverwaltungssystem (MEDISTAR) verarbeitet. Die getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen für den Schutz des elektronischen Praxisverwaltungssystems entsprechen dem Stand der Technik und umfassen insbesondere:

- Den physischen Zutrittsschutz zu Servern und Endgeräten.
- Die Nutzung von ausfallsicheren bzw. redundanten Komponenten (Festplatten- Verbund-Konfiguration/RIAD´s) sowie ein Schutz gegen plötzlichen Stromausfall und Spannungsspitzen für das Serversystem.
- Den Schutz gegen unbefugten Zugriff auf das Netzwerk durch Überwachung von Netzwerkanschlüssen / Verschlüsselung von Wireless- LAN –Netzen mittels geeigneter Verfahren .
- Die Aufstellung von Bildschirmen dergestalt, dass die Einsichtnahme von Daten durch Unbefugte nicht (ohne weiteres) möglich ist.
- Die Einrichtung von personengebundener Zugriffsberechtigung mittels eines komplexen Passworts.
- Eine Sperre der Verarbeitungsoberfläche nach Verlassen des Arbeitsplatzes und des Erfordernisses einer erneuten Authentifizierung mittels Passwort.
- Die regelmäßige und zeitnahe Aktualisierung der eingesetzten Hard- und Software durch Einspielen von Sicherheitsupdates
- Die Einrichtung und regelmäßige Aktualisierung von Programmen zum Schutz von Malware.
- Eine Absicherung des Internetübergangs mittels restriktiver Firewall-Regeln, insbesondere dem ausschließlichen Verbindungsaufbau aus dem internen Netzwerk heraus über das KV - safenet.
- Die Einschränkung der Internetnutzung durch Blockieren von unerwünschten Seiten , die inhaltliche Prüfung auf schadhaften Code im Internetverkehr.
- Eine regelmäßige Datensicherung auf einem vom zentralen Server physisch getrennten Medium, welches insbesondere durch physische Bedrohung wie Brand, Wasser, Diebstahl etc. gesichert gelagert wird.

**Das Verarbeitungsverzeichnis wird bei sachlichen Änderungen aktualisiert.**

**Völklingen, den 29.04.2018**